

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Noten geben im Handball - objektiv & fair

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Vorwort	4
Übungen für die Unterstufe	6
1. Schlagwurf	6
2. Bodenpass	9
3. Sprungwurf	12
4. Fallwurf	15
5. Gegenstoß – Pass in den Lauf	18
Übungen für die Mittelstufe	21
1. Torwurf als Kreisläufer	21
2. Pass aus der Bewegung	24
3. Sprungwurf mit seitlicher Finte	27
4. Rückhandpass	30
5. Kreuzen mit Sprungwurf	33
Übungen für die Oberstufe	36
1. Torwurf am Kreis gegen Verteidiger	36
2. Unterhandwurf	39
3. Einlaufen von außen	42
4. Verzögerter Sprungwurf aus dem Rückraum	45
5. Koordinatives Tippen	48
6. Sprungwurf mit Dreher	51

Die CD-ROM enthält zusätzlich alle Bewertungsbögen in editierbarer Form.



Leistungsbewertung im Sport – in Einzelsportarten, wie Leichtathletik oder Schwimmen, stellt die Bewertung im Schulsport kaum ein Problem dar. Vorgegebene Zeiten liefern dem Schüler¹ ein entsprechendes Feedback und dem Lehrer eine aussagekräftige Zensur. In Sportsportarten stellt sich der Sachverhalt etwas komplizierter dar. Hier gibt es nicht nur die Spielnote, sondern auch Techniknoten. Diese Techniken transparent, fair und nachvollziehbar zu bewerten, ist nicht einfach und hat mich dazu veranlasst, dieses Buch zu verfassen. Mithilfe meiner Erfahrungen aus jahrelangem Leistungssport Volleyball in Deutschlands höchsten Ligen möchte ich dazu beitragen, die Beliebtheit dieser und anderer Sportsportarten im Unterricht zu steigern, indem man den Schülern unter anderem leistungsgerechte, transparente und faire Zensuren ermöglicht. Diesen Ansatz habe ich bereits über mehrere Jahre hinweg im täglichen Schuldienst am Gymnasium Bad Aibling in die Tat umgesetzt.

Leistung – was ist das?

Im Schulsport soll meiner Auffassung nach nicht nur der Fleiß der Schüler, sondern auch die Fähigkeit, zu einem bestimmten Zeitpunkt eine entsprechende Leistung abzurufen, bewertet werden. Beide Aspekte weisen jedoch eine enge Verbindung auf, wenn man sich vor Augen führt, dass ein fleißiger Schüler, der viel trainiert, weniger Probleme haben wird, eine automatisierte Bewegung zu einem bestimmten Zeitpunkt abzurufen, als ein Schüler, der weniger trainiert und damit die Unterrichtszeit nicht so effektiv genutzt hat.

Genau dieses Ziel verfolgt auch dieses Buch, da es mir vor allem darum geht, die Schüler zum Üben und Automatisieren von handballspezifischen Bewegungen zu verleiten, um langfristig eine Steigerung ihrer Spielfähigkeit zu erreichen. Ohne Technik und korrektes Ausführen dieser Bewegungen ist es kaum möglich, sich positiv in ein Team einzubringen und erfolgreich zu sein. Dies spiegelt sich auch im Anspruchsniveau der ausgewählten Übungen wieder, da es unmöglich ist, mit einer falschen Technik die volle Punktzahl und damit die Note 1 zu erreichen. Um möglichen „Tricks“ entgegenzuwirken, wurde in jeder Bewertungsbeschreibung noch einmal explizit festgehalten, dass eine korrekt ausgeführte Technik als Grundvoraussetzung für eine Bewertung besser als „Ungenügend“ gelten muss.




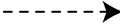


¹ Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.



Gegliedert ist das Werk in drei Kategorien: Unter-, Mittel- und Oberstufe. Diese Stufen orientieren sich auch an einem gewissen Alters- und Fähigkeitsniveau. Sollten die Fähigkeiten Ihrer Schüler allerdings nicht diesem Altersniveau entsprechen, betrachten Sie die Untergliederung flexibel und verwenden eine Übung aus der nächsthöheren (oder auch niedrigeren) Kategorie. Der Spaß und der Lernerfolg korrelieren auch im Schulsport grundsätzlich miteinander. Eine Über- bzw. Unterforderung der Kinder und Jugendlichen sollte mit dieser Maßnahme vermieden werden können.

Gleiches gilt für die Reihenfolge der Übungen. Diese bauen grundsätzlich aufeinander auf und setzen in der Mittelstufe beispielsweise Techniken der Unterstufe voraus. Daher sind das Anspruchsniveau und die Schwierigkeit jeder Übung fortlaufend höher als die der vorhergehenden. Trotzdem obliegt die Wahl der passenden Übung und damit des Anspruchsniveaus dem jeweiligen Lehrer. Das Buch soll lediglich als Hilfsmittel und Unterstützung gesehen werden, um unseren Schülern trotz zunehmendem Druck der heutigen Leistungsgesellschaft den Spaß am Sport zu erhalten.

Zum besseren Verständnis sind einige Übungen mit grafischen Anleitungen versehen. Die Symbole haben folgende Bedeutungen:

- | | | | |
|---|-----------------------------------|---|--------------------|
|  | zu bewertender Schüler |  | Laufweg (mit Ball) |
|  | passgebender Schüler/
Torhüter |  | Passweg/Wurfweg |
|  | Pylon |  | Wurfposition |

Nun bleibt mir nichts anderes übrig, als Ihnen und Ihren Schülern viel Freude und Erfolg bei der gemeinsamen Umsetzung meiner Ideen und Vorschläge zu wünschen!

Maximilian Kaufmann



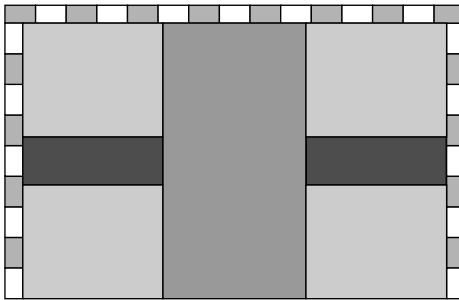
Zielvorgabe

- Der Schüler muss einen Schlagwurf auf Zielfelder in einem Handballtor korrekt ausführen.



Übungsaufbau

- Zielfelder im Handballtor mit Bändern markieren (siehe Skizze):
 - Größe der Felder in den Ecken (Höhe x Länge): ca. 40 cm x 50 cm
 - Größe der Felder außen zwischen den Ecken (Höhe x Länge): ca. 20 cm x 50 cm
 - Größe des Feldes in der Mitte (Höhe x Länge): ca. 200 cm x 100 cm



- Abwurfslinie mit Klebeband auf dem Hallenboden markieren:
 - 5. Klasse = 5 m
 - 6. Klasse = 6 m
 - 7. Klasse = 7 m



Übungsablauf

- Der Schüler steht an der markierten Abwurfslinie vor dem Tor und führt einen korrekten Schlagwurf aus.
- Der Ball muss in einem der Zielfelder landen.
- Eine falsche Ausführung der Technik wird als Fehlwurf gewertet.



Bewertung

- Maximal sind sechs Würfe zu absolvieren, die qualitativ bewertet werden.
- Pro Wurf kann der Schüler maximal drei Punkte erzielen.
- Treffer:
 - hellgraues Zielfeld = 3 Punkte
 - dunkelgraues Zielfeld = 2 Punkte
 - graues Zielfeld (Tormitte) = 1 Punkt
 - kein Treffer = 0 Punkte
- Maximal sind 18 Punkte möglich.
- Notenskala:

18 – 13 Punkte	=	Note 1
12 – 10 Punkte	=	Note 2
9 – 7 Punkte	=	Note 3
6 – 4 Punkte	=	Note 4
3 – 1 Punkte	=	Note 5
0 Punkte	=	Note 6



Erschweris

- Die Wurfdistanz wird erhöht.



Erleichterung

- Die Wurfdistanz wird verringert.
- Die Anzahl der Würfe wird auf sieben erhöht, mit einem Streichergebnis.



Nr.	Name	1. Wurf	2. Wurf	3. Wurf	4. Wurf	5. Wurf	6. Wurf	(7. Wurf)	Σ
1.									
2.									
3.									
4.									
5.									
6.									
7.									
8.									
9.									
10.									
11.									
12.									
13.									
14.									
15.									
16.									
17.									
18.									
19.									
20.									
21.									
22.									
23.									
24.									
25.									
26.									
27.									
28.									
29.									
30.									

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Noten geben im Handball - objektiv & fair

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

